

577993-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau – Planungsleistungen
Objektplanung Ingenieurbauwerke für die Maßnahme "Gigabitausbau Markt Mainleus"

OJ S 188/2024 26/09/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Markt Mainleus

E-Mail: poststelle@mainleus.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen Objektplanung Ingenieurbauwerke für die Maßnahme
"Gigabitausbau Markt Mainleus"

Beschreibung: Der Markt Mainleus plant förderfähige Bereiche seines Gemeindegebiets mit Glasfaser bis ins Haus im Rahmen des Betreibermodells zu erschließen. Die zu erbringende Leistung umfasst das Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke LPH 5 bis LPH 9 (HOAI 2021 Teil 3, Abschnitt 3, §§ 41 ff., Kabelbau nach Gruppe 4). Das geplante Erschließungsgebiet enthält 472 Adressen, die Baukosten wurden in LPH 3 ermittelt und umfassen ca. 3,19 Mio. EUR netto bzw. 3,79 Mio. EUR brutto (ohne Planungsleistungen).

Kennung des Verfahrens: cb3ecf56-1c31-4105-9008-81a210d379ea

Interne Kennung: 2024-09-02

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mainleus

Postleitzahl: 95336

Land, Gliederung (NUTS): Kulmbach (DE24B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Offenes Verfahren nach § 15 VgV

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: § 123 Abs. 1 Nr. 6 bis Nr. 9 GWB

Betrugsbekämpfung: § 123 Abs. 1 Nr. 4 und Nr. 5 GWB
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3 GWB
Konkurs: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB
Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: § 124 Abs. 1 Nr. 8 und Nr. 9 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB
Entrichtung von Steuern: § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB
Zahlungsunfähigkeit: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen Objektplanung Ingenieurbauwerke für die Maßnahme "Gigabitusbau Markt Mainleus"

Beschreibung: Der Markt Mainleus plant förderfähige Bereiche seines Gemeindegebiets mit Glasfaser bis ins Haus im Rahmen des Betreibermodells zu erschließen. Das geplante Erschließungsgebiet enthält 472 Adressen, die Baukosten wurden in LPH 3 ermittelt und umfassen ca. 3,19 Mio. EUR netto bzw. 3,79 Mio. EUR brutto (ohne Planungsleistungen). Grundlage für die Bearbeitung ist der FTTB-Masterplan von 2018 mit dem kompletten Markt-gemeindegebiet (Anlage 01_LB) und das mittels BayGibitR geförderte Erschließungsgebiet (Anlage 02_LB). Als Betreiber konnte die Telekom D GmbH gewonnen werden. Es wurden die Trassen auf öffentlichem Grund, inkl. Aufnahme der jeweiligen Oberflächen und unter Berücksichtigung vorhandener Leitungen (Trassenauskunft TK, Energieversorger usw.) aufgenommen und stehen als Shape-Elemente zur Verfügung. Es wurde eine offene Bauweise geplant. Inwieweit auch Pressungen oder Spülbohrungen zum Einsatz kommen /sollen/müssen, bleibt dem folgenden Planungsschritt vorbehalten. Für die benötigten Netzverteiler (=Übergabepunkte an den Betreiber) wurden Standortvorschläge erarbeitet und mit dem Markt Mainleus abgestimmt (Standortsicherung ist abgeschlossen). Die Trassen auf privatem Grund wurden noch nicht geplant (da für den Förderantrag irrelevant). Genehmigungen und Gestattungen wurden noch nicht eingeholt, wobei der Markt Mainleus mit den

geplanten Trassen auf kommunalem Grund grundsätzlich einverstanden ist. Grundsätzlich wird das Projekt nach Materialkonzept und GIS-Nebenbestimmungen des Bundes geplant /umgesetzt. Zu den vorgenannten aktuellen Informationen des Projektes werden somit – neben dem Masterplan und dem Erschließungsgebiet – folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt: - Detailpläne aus der Entwurfsplanung LPH 3 (Anlage 03_LB) - Trassenpläne aus der Entwurfsplanung LPH 3 (Anlage 04_LB) - Standortsicherungen für Netzbauten (Anlage 05_LB) - Datensatz (shp) des Masterplans (Anlage 06_LB) - Kostenprognose (Anlage 07_LB)
Interne Kennung: 2024-09-02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es ist eine stufenweise Beauftragung, wie nachfolgend aufgeführt, vorgesehen. Beauftragt wird vorerst nur Stufe 1. Stufe 2 wird bei Bedarf abgerufen. Der Auftragnehmer hat kein Recht auf die Übertragung von Folgestufen oder den Abruf von Besonderen Leistungen. - Stufe 1: LPH 5 bis LPH 7 - Stufe 2: LPH 8 bis LPH 9

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mainleus

Postleitzahl: 95336

Land, Gliederung (NUTS): Kulmbach (DE24B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister gemäß § 44 Abs. 1 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist eine Kopie der Anmeldungs- bzw.

Eintragungsbescheinigung ins Berufs- und Handelsregister nach Maßgabe der

Rechtsvorschriften des Heimatlandes einzureichen; andernfalls vergleichbarer Nachweis für

die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers. Der Auszug aus dem

Handelsregister/vergleichbarer Nachweis darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den

Eingang der Angebote nicht älter als 6 Monate sein.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Versicherungsnachweis

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss erklären, dass er über eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der Europäischen Union zugelassenen Haftpflichtversicherer mit einer Deckungssumme für - Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio. EUR, - Sach-/Vermögensschäden in Höhe von 1,5 Mio. EUR verfügt und die Maximierung der Schadensregulierung innerhalb Deutschlands im Jahr mindestens das 2-fache der geforderten Deckungssummen beträgt. Als Nachweis hat der Bieter das als Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ zu verwenden.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Auftragspezifischer Jahresumsatz, es werden Mindestanforderungen gestellt

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der durchschnittliche spezifische Jahresumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren (in EUR netto) bezogen auf Planungsleistungen im Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß §§ 43 ff. HOAI soll für die Jahre 2021, 2022 und 2023 nachgewiesen werden. Mindestanforderung: Nachweis eines Mindestumsatzes i.H.v. 250.000 EUR netto pro Jahr. Als Nachweis hat der Bieter das als Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ (Anlage 08_VgV) zu verwenden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl der Beschäftigten, es werden Mindestanforderungen gestellt

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Mittel der Beschäftigten in den Jahren 2022, 2023 und 2024 soll nachgewiesen werden – unter einem Beschäftigten werden sowohl fest angestellte Mitarbeiter als auch freie Mitarbeiter verstanden. Inhaber oder Geschäftsführer werden soweit als Mitarbeiter gezählt, so-fern sie neben den Geschäftsführungstätigkeiten auch projektbezogene Leistungen erbringen. Hinsichtlich der Zuordnung der Mitarbeiter sind jedoch folgende Kategorien zu unterscheiden: Führungskräfte, Projektleiter, Architekten / Ingenieure, CAD-Konstrukteure, und sonstige Mitarbeiter. Mindestanforderung: Nachweis von 4 Mitarbeitern. Als Nachweis hat der Bieter das als Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ (Anlage 08_VgV) zu verwenden

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen, es werden Mindestanforderungen gestellt

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jeder Bieter muss mindestens zwei geeignete Referenzen über in den letzten 10 Jahren (09/2014 bis einschl. 09/2024) bereits erbrachte Leistungen vorlegen. Die Projektreferenzen des Bieters müssen mit der dargestellten Maßnahme vergleichbar sein, hierbei werden Ingenieurbauwerke und Kabelbau (Glasfaseranschluss mit Hausanschluss) mit seinen hohen Anforderungen sowie Bauvorhaben mit hohen technischen Anforderungen hervorgehoben. Als geeignet gelten Referenzen, die folgenden Anforderungen entsprechen: - Erbringung LPH 5 bis 8 (LPH 8 muss zu mindestens 80 % abgeschlossen sein) - Investitionsvolumen von mindestens 2,5 Mio. EUR brutto Zum Nachweis der Referenzen sind eine Referenzübersicht sowie optional zugehörige Projektdatenblätter einzureichen, die mindestens die folgenden Angaben umfassen: - Bezeichnung der Maßnahme mit kurzer Beschreibung, - Investitionsvolumen in EUR brutto, - Benennung des Auftraggebers inkl. Anschrift, - Leistungszeitraum, -

Leistungsumfang (in Anlehnung an HOAI), - Erläuterung der Vergleichbarkeit mit den ausgeschriebenen Planungsleistungen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Honorarangebot, 30 %. Der Auftraggeber bewertet das Honorarangebot gemäß Preisblatt (Anlage 09_VgV). Für die Punkteverteilung gelten folgende Vorgaben: Das Angebot mit dem niedrigsten angebotenen Honorar erhält 5 Punkte (maximale Punkt-zahl). Für die Wertung der übrigen Angebote wird das niedrigste angebotene Honorar durch das angebotene Honorar des zu wertenden Angebots geteilt und das Ergebnis mit der maximalen Punktzahl (5) multipliziert. Es wird bis auf die 2. Nachkommastelle gerundet.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Organisation, Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals, 15 %. Bewertet werden Personalkonzept, Qualifikation und Berufserfahrung von Projektleiter, stellv. Projektleiter Der Bieter hat mit dem Angebot ein Personalkonzept gemäß der in der Wertungsmatrix enthaltenen Kriterien zu erstellen. Neben diesem ist der berufliche Werdegang und die Qualifikation des Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters darzulegen, die persönlichen Erfahrungen mit vergleichbaren Projekten sind aufzuzeigen. Zum Nachweis der Berufserfahrung und Referenzen ist jeweils ein Lebenslauf inkl. Abschlussurkunde mit dem Angebot einzureichen. Die Bewertung erfolgt im Einzelnen gemäß der Wertungsmatrix (Anlage 11_VgV). Berufserfahrung Projektleiter & durchgeführte vergleichbare Projekte Weist der Projektleiter mindestens 10 Jahre Berufserfahrung nach, wird dies mit 5 Punkten bewertet. Mindestens 9 Jahre Berufserfahrung ergeben 4 Punkte, mindestens 8 Jahre 3 Punkte, mindestens 7 Jahre 2 Punkte, mindestens 6 Jahre einen Punkt. Des Weiteren muss der Projektleiter ein Diplom, einen Master oder einen vergleichbaren Abschluss mit der Berufsbezeichnung „Bauingenieur“, „Nachrichtentechnik-Ingenieur“, „Nachrichtentechniker“ oder vergleichbare Fachrichtung vorweisen können. Weiterhin sollte der Projektleiter Referenzen nachweisen, die mit der dargestellten Maßnahme vergleichbar sind, hierbei werden Ingenieurbauwerke und Kabelbau (Glasfaseranschluss mit Hausanschluss) mit seinen hohen Anforderungen sowie Bauvorhaben mit hohen technischen Anforderungen hervorgehoben. hierbei werden insbesondere Bauvorhaben mit hohen technischen Anforderungen hervorgehoben. Drei vergleichbare Projekte erhalten hierbei 5 Punkte, zwei vergleichbare Projekte 3 Punkte und ein vergleichbares Projekt 1 Punkt. Die Bewertung erfolgt im Einzelnen gemäß der Wertungsmatrix (Anlage 11_VgV). Berufserfahrung stellvertretender Projektleiter & durchgeführte vergleichbare Projekte Weist der Stellvertretende Projektleiter mindestens 5 Jahre Berufserfahrung nach, wird dies mit 5 Punkten bewertet. Mindestens 4 Jahre Berufserfahrung ergeben 4 Punkte, mindestens 3 Jahre 3 Punkte, mindestens 2 Jahre 2 Punkte, mindestens 1 Jahr einen Punkt. Des Weiteren muss der Stellvertretende Projektleiter ein Diplom, einen Master oder einen vergleichbaren Abschluss mit der Berufsbezeichnung „Bauingenieur“, „Nachrichtentechnik-Ingenieur“, „Nachrichtentechniker“ oder vergleichbare Fachrichtung vorweisen können. Weiterhin sollte der Stellvertretende Projektleiter Referenzen nachweisen, die mit der dargestellten Maßnahme vergleichbar sind, hierbei werden Ingenieurbauwerke und Kabelbau (Glasfaseranschluss mit Hausanschluss) mit seinen hohen Anforderungen sowie Bauvorhaben mit hohen technischen Anforderungen hervorgehoben.

Drei vergleichbare Projekte erhalten hierbei 5 Punkte, zwei vergleichbare Projekte 3 Punkte und ein vergleichbares Projekt 1 Punkt. Die Bewertung erfolgt im Einzelnen gemäß der Wertungsmatrix (Anlage 11_VgV).

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Herangehensweise an das Projekt / die Projektabwicklung, 40 % Bewertet werden die schriftlichen Ausführungen des Bieters in Bezug auf u. a. Kosten- und Terminsteuerung, Qualitätssicherung, Umgang mit Besonderheiten bei der Ausführung und Kommunikation. Die mündlichen Ausführungen im Rahmen des ggf. stattfindenden Aufklärungsgespräches können nicht bewertet werden. Vorstellung Arbeitsweise im Hinblick auf die zu vergebende Leistung Bei der Darstellung der Arbeitsweise und der Erfahrungen kann der Bieter Bezug auf seine Referenzprojekte nehmen. Alle für den Bieter relevanten Informationen und Hinweise sind als textliche Ausführungen zu integrieren. Die Ausführungen sollen hierbei: - konkret und bedarfsgerecht sein, - sich auf das ausgeschriebene Projekt beziehen und - oberflächliche oder pauschale Aussagen vermeiden. Der Auftraggeber soll anhand der Darstellungen nachvollziehen können, wie der Bieter grundsätzlich arbeitet, welche Methoden und Werkzeuge er verwendet und welche kritischen Punkte er in diesem Projekt sieht (die es zu beachten gilt) – hierbei wird unterschieden zwischen den Unterkriterien Termine, Kosten, Qualitäten und Ausführung, unter Bezugnahme auf den laufenden Klinikbetrieb des Auftraggebers. Auf die in der Wertungsmatrix dargestellten Punkte zu den (Unter-)Kriterien ist explizit einzugehen. In diesem Zusammenhang sind mindestens folgende Fragen zu beantworten: - Termine: Wie werden Terminpläne aufgestellt und überwacht? Welche Hilfsmittel/Kontrollinstrumente werden eingesetzt? Wie wird bei Abweichungen reagiert? Wie bewertet der Bieter die vorgegebene Terminalschiene hinsichtlich Auskömmlichkeit bzw. Umsetzbarkeit in den vorgegebenen Terminfenstern? - Kosten: Wie wird die Kostenverfolgung aufgestellt und überwacht? Welche Hilfsmittel/Kontrollinstrumente werden eingesetzt? Wie wird bei Abweichungen reagiert? Wie bewertet der Bieter die Kostenberechnung hinsichtlich Auskömmlichkeit? - Qualität: Welche Besonderheiten und auch Schwierigkeiten sieht der Bieter in diesem Projekt und wie löst er diese? Auf welche Punkte ist besonders zu achten? Welche Schnittstellen sind zu forcieren? - Ausführung: Welche kritischen Punkte sieht der Bieter und wie löst er diese? Wie ist die Bauüberwachung organisiert? Welche Gegensteuerungsmaßnahmen sind bei Verzügen geplant? Mit welchen Hilfsmitteln erfolgt die Verfolgung und Dokumentation von Mehrkosten/-anzeigen? Wie sollen diese vermieden werden? Wie erfolgt das Nachtragsmanagement? - Kommunikation: Welche Kommunikationsmittel sind vorgesehen? Darstellung Häufigkeit/ Regelmäßigkeit der Informationsverteilung? Wer übernimmt die Kommunikation? Erreichbarkeit bei Rückfragen? Die Bewertung erfolgt im Einzelnen gemäß der Wertungsmatrix (Anlage 11_VgV).

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Verfügbarkeit und Präsenz, 15 % Bei der Darstellung der Verfügbarkeit und Präsenz kann der Bieter Bezug auf seine Referenzprojekte nehmen. Alle für den Bieter relevanten Informationen und Hinweise sind als textliche Ausführungen zu integrieren. Die Ausführungen sollen hierbei: - konkret und bedarfsgerecht sein, - sich auf das ausgeschriebene Projekt beziehen und - oberflächliche oder pauschale Aussagen vermeiden. Der Auftraggeber soll mit den Darstellungen darüber informiert werden, wie der Bieter grundsätzlich seine Präsenz am Projekt plant und dort verfügbar ist. Auf die in der Wertungsmatrix dargestellten Punkte zu den (Unter-)Kriterien ist explizit einzugehen. In diesem Zusammenhang sind folgende Fragen zu beantworten: - Kurzfristige Verfügbarkeit des vorgestellten Projektteams für einen umgehenden Planungsbeginn: Ab wann stehen die im Angebot genannten Kapazitäten für das Projekt zur Verfügung? Wann ist der Beginn der

Planung vorgesehen? - Angabe zur geplanten Präsenz vor Ort während der gesamten Bauphase: Wie und in welchem Umfang ist die Präsenz vor Ort geplant? Hier sind Angaben zur vorgesehene-n Baustellenbesetzung zu machen. - Mit welchen Reaktionszeiten ist bei unvorhergesehenen Ereignissen während der Bauausführung zu rechnen? Angabe Entfernung Büro zum Ausführungsort. Angabe einer Einsatzzeit und Entfernung in km. (Bei einer Entfernung bis 50 km erhält der Bieter 5 Punkte; 4 Pkt. bis 75 km; 3 Pkt. bis 100 km; 2 Pkt. bis 125 km; 1 Pkt. bis 150 km; 0 Pkt. bei mehr als 150 km.) Die Bewertung erfolgt im Einzelnen gemäß der Wertungsmatrix (Anlage 11_VgV).

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Es werden jeweils Punkte von 1 bis 5 vergeben und wie in der Wertungsmatrix (Anlage 11_VgV) dargestellt gewichtet. Den Punkten entsprechen die nachfolgenden Definitionen. In die Bewertung fließt auch der Vergleich der Bieter untereinander ein. Eine Legende für die Punktevergabe ist in den Verfahrensbedingungen enthalten.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 18/10/2024 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av235fff-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av235fff-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av235fff-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/10/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber verfährt nach § 56 VgV. Der öffentliche Auftraggeber kann Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Die Unterlagen sind vom Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem

festgelegten angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. Erfolgt dies nicht, wird das Angebots ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 25/10/2024 11:00:01 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Vgl. § 160 Abs. 3 GWB. Auf Antrag kann bei der genannten Stelle ein Nachprüfungsverfahren eingeleitet werden. Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Markt Mainleus - W2 ProjektManagement GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Markt Mainleus - W2 ProjektManagement GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Markt Mainleus - W2 ProjektManagement GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Markt Mainleus - W2 ProjektManagement GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Markt Mainleus

Registrierungsnummer: 09477136

Postanschrift: Fritz-Hornschuch-Platz 4

Stadt: Mainleus
Postleitzahl: 95336
Land, Gliederung (NUTS): Kulmbach (DE24B)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@mainleus.de
Telefon: +49 9229 878 0
Fax: +49 9229 878 60
Internetadresse: <https://www.mainleus.de/>
Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av235fff-eu>

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: W2 ProjektManagement GmbH
Postanschrift: Gotengasse 7
Stadt: Würzburg
Postleitzahl: 97070
Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Frau Janina Schneider
E-Mail: janina.schneider@w2pm.de
Telefon: +49 931 - 454 320 34
Internetadresse: <https://www.w2pm.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken
Registrierungsnummer: DE 811335517
Abteilung: Sachgebiet 21 - Handel und Gewerbe, Vergabekammer Nordbayern
Postanschrift: Postfach 6 06
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91511
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 981 53 1277
Fax: +49 981 53 1837
Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 73888203-ea30-4bdd-ab60-2c8da803d980 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/09/2024 17:30:58 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 577993-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 188/2024
Datum der Veröffentlichung: 26/09/2024